



Kiel, 13. Dezember 2010

Nr. 373/2010

Serpil Midyatli:

## Kein Geschacher um Geld zu Lasten der Würde der Opfer!

*Zum Ergebnis des Runden Tisches Heimerziehung erklärt die kinder- und jugendpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Serpil Midyatli:*

Das Ergebnis des Runden Tisches Heimerziehung ist ein konstruktiver Kompromiss. Wir wünschen uns nun, dass es nicht zu einem Geschacher um Geld kommt. Die Opfer dürfen nicht ihre Würde verlieren! Über der Entschädigung der Opfer darf deren Leid nicht vergessen werden und die Aufarbeitung muss weitergehen – auch bei anderen als den am Runden Tisch beteiligten Trägern von Heimen. Mit einer Einmalzahlung für erlittenes Unrecht und Qualen in der Kindheit ist es nicht getan! Wir hoffen, dass die Hürde für Entschädigungszahlungen niedrig sein wird. Falls sich weitere Betroffene in größerer Zahl melden, muss der Fonds aufgestockt werden.

---

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)